



**Kleine Forscher:** Kinder entdecken das Wasser in der Ederau.  
FOTO: NABU/PR

# „Schiffchen“ unterm Mikroskop

Kleine Forscher untersuchen mit dem NABU das Wasser der Eder

**Bad Wildungen-Mandern** – 23 aufgeweckte Kinder des Kindergartens Ederauenland untersuchten bei einem Wandertag das Wasser der Eder.

Gemeinsam mit den Erziehern und Jessika Sachse vom Edertaler NABU sammelten die Kinder Wasserproben, um diese in der Kita zu untersuchen. An mehreren Stationen erforschten die Mädchen und Jungen das Wasser.

Unter einem Mikroskop wurden die Algen beobachtet. „Da fahren ja kleine Schiffchen rum!“, staunte ein Forscher. Diese „Schiffchen“

werden auch als Kieselalgen bezeichnet und weisen auf die gute Wasserqualität der Eder hin. An einer weiteren Station wurden pH-Wert und Karbonathärte gemessen.

Zum Vergleich wurde auch Seifen- und Zitronenwasser hergestellt, der unterschiedliche Säure- und Basengehalt mittels Indikator farblich dargestellt und mit der Farbe des Ederwassers verglichen. An weiteren Stationen konnten die Kinder durch Malen ihre Erlebnisse visualisieren.

Die Wasserentdeckungstour war ein voller Erfolg und

eine Initiative für Umweltbildung. Die Kinder erlernen einfache wissenschaftliche Grundlagen und entwickeln darüber hinaus das Bewusstsein für den Schutz der Gewässer – und dem Wasser als Grundlage allen Lebens.

Wer selbst neugierig geworden ist und mit einer Kita-Gruppe oder anderen Kindergruppen die Eder erkunden möchte, kann sich beim NABU Edertal melden. Kontaktdaten und weitere Informationen stehen auf der Internetseite [www.nabu-edertal.de](http://www.nabu-edertal.de).